Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 31 (1913)

Heft: 262

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements: Suisse: un an . . fr. 6 Etranger : Plus frais de peri On s'abonne exclusivement naux offices postaux

Feuille officielle suisse du commerce – Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

'Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Prix d'insertion: 25 ets. la ligne (pour l'étranger 35 ets.)

Diese Nummer umtasst acht Seiten — Ce numéro renierme huit pages

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Recommerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de com Genossenschafts-Liquidation. — Wochenausweise verschiedener Notenbanken. commerce. — Fauria du Wochenausweise verschiedener Notenbausen Genossenschafts-Liquidation. — Wochenausweise verschiedener Notenbausen Genossenschafts die divers banques d'émission. — Internationaler Geldmarkt. — markt.

<u> Amtlicher Teil — Partie officielle</u>

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der Mäntel der drei Obligationen Nr. 30909, 30910 und 30911 des Anleihens der Jura-Simplon Bahn von 1894 wird hiemit aufgefordert, diese Urkunden binnen einer Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst nach Ablauf der dreijährigen Frist die Kraftloserklärung der Titel erfolgt. (W 296*)

Bern, den 14. Oktober 1913.

Der Gerichtspräsident III von Bern: Marti.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel der Obligationen Nr. 56123, 56124, 56125, 56126, 56127, 56128, 66479, 66480, 66481, 66482, 66483, 66484, 66485, 66486, 66487, 66488, 66489, 66490, 89842, 89843, 89845 des 3 % Anleihens des Staates Bern von 1897, wird hiermit aufgefordert, diese Titel binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst nach Ablauf der dreijährigen Frist die Kraftloserklärung der Titel erfolgt.

Bern, den 14. Oktober 1913.

Der Gerichtspräsident III von Bern: Martl. noft unter der Pirma jule

Der unbekannte Inhaber des 4 % Kassascheins der Kantonalbank von Bern, Serie Q c Nr. 603 von Fr. 5000, mit Coupons per 1. Oktober 1913 und ff., lautend auf den Inhaber, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Publikationa gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst nach Ablauf der dreijährigen Frist die Kraftloserklärung des Titels erfolgt.

Bern, den 14. Oktober 1913. (W 298*)

Der Gerichtspräsident III von Bern: Marti.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel der zwei Obligationen des 4 % Der unbekannte innaber der Mantet der Zwei Obligationen des 4%. Anleihens der ehemaligen Vereinigten Dampfschiffahrtsgesellschaft für den Thuner- & Brienzersee von 1891, à Fr. 1000, Nr. 401 und 648, wird hiermit aufgefordert, diese Titel binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst nach Ablauf der dreijährigen Frist die Kraftloserklärung der Titel erfolgt.

Bern, den 14. Oktober 1913.

Der Gerichtspräsident III von Bern : Marti.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel der zwei Obligationen des 4 % Anleihens der ehemaligen Vereinigten Dampfschiffahrtsgesellschaft für den Thuner- & Brienzersee von 1891, à Fr. 1000, Nr. 923 und 980, wird hiermit aufgefordert, diese Titel binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst nach Ablauf der dreijährigen Frist die Kraftloserklärung der Titel erfoldt (W 300°) der Titel erfolgt.

Bern, den 14. Oktober 1913.

Der Gerichtspräsident III von Bern: Marti.

Der unbekannte Inhaber der 3½% Obligationen Nr. 54285, 191226, 234752, 234753 und 355818 der Schweiz. Bundesbahnen von 1899/1902, mit Coupons, wird hiermit aufgefordert, diese Titel binnen einer Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst nach Ablauf der dreijährigen Frist die Kraftloserklärung der Titel erfolgt. (W 301°)

Bern, den 14. Oktober 1913.

Der Gerichtspräsident III von Bern : Marti.

Der unbekannte Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. 72009 der Norwich Union Life Insurance Society, lautend auf den Namen des Carl Landolt in Bern, wird hiermit aufgefordert, diese Police binnen einer Frist von 3 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung au gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst nach Ablauf der dreimonatlichen Frist die Kraftloserklärung der Police erfolgt. (W 302)

Bern, den 14. Oktober 1913.

Der Gerichtspräsident III von Bern: Marti.

Es wird vermisst: Gültbrief von Fr. 780, angegangen den 24. Februar 1878, haftend auf dem «Fälligütli» und «Fälliweid», Gemeinde Romoos, errichtet von Johann Koch, Kapitalvorgang: Fr. 5860. 96. Die gemeinderätliche Würdigung vom 28. Februar 1878 beträgt Fr. 5000.

Gemäss Art. 870 des Z. G. B. wird hiemit der Inhaber der genannten Gült aufgefordert, dieselbe innert Jahresfrist der unterzeichneten Amts-stelle vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt wird. (W 282¹)

Entlebuch, den 27. September 1913.

Der Amtsgerichtspräsident : Renggli.

Es wird vermisst: Gült von G. 400 oder Fr. 761. 90, angegangen auf hl. Mathias 1744, haftend auf dem Hof und Gut chinter Entlemmooss, Gemeinde Entlebuch, errichtet von Josef Hofstetter, Kapitalvorgang: G. 200. Die amtliche Würdigung des Unterpfandes vom 24. Januar 1744

beträgt G. 1600.

Gemäss Art. 870 des Z. G. B. wird hiemit der Inhaber der genannten Gült aufgefordert, dieselbe innert Jahresfrist der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt wird. Jahresfrist der unterzeichneten (W. 2831)

Entlebuch, den 27. September 1913.

Der Amtsgerichtspräsident : Renggli.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

F. Iektrowecker. — 1913. 13. Oktober. Emil Kern, von Zürich, in Zürich. 2, und Emil Zöllig, von Berg (St. Gallen), in Bazenhaid, haben unter der Firma Emil Kern & Cle. in Zürich. 2 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 11. Oktober 1913 ihren Anfang nahm. Unseschränkt haftbarer Gesellschafter ist Emil Kern, und Kommanditär ist Emil Zöllig, mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Fabrikation und Vertrieb von Elektrowecker «Novelson». Kilchbergstrasse 5.

Schäftefabrik. — 13. Oktober. Die Firma S. Muschellack in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 258 vom 17. Oktober 1907, pag. 1793), Schäfte-fabrik, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Schäftefabrik, etc. — 13. Oktober. Inhaberin der Firma E. Muschellack-Didschun in Zürich 4 ist Emma Muschellack, geb. Didschun; von Frankfurt a. O., in Zürich 4. Schäftefabrikation, Leder- und Fourniturenhandlung. Bäckerstrasse 60. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Stanislaus Muscbellack-Didschun.

Berufskleider. — 13. Oktober. Inhaber der Firma Albert Thaler in Zürich 1 ist Albert Thaler, von Krinau (St. Gallen), in Zürich 5. Spezialgeschäft für Berufskleider. Seidengasse 10.

Chemisch-technische Artikel. — 13. Oktober. Inhaber der Firma E. Plüss-Wyss in Zürich 5 ist Eduard Plüss-Wyss, von Murgenthal (Aargau), in Zürich 5. Chemisch-technische Artikel. Hafnerstrasse 9.

Bäckerei, Mehl, etc. — 13. Oktober. Inhaber der Firma J. Rüegg in Illnau ist Jakob Rüegg, von Bauma, in Illnau. Bäckerei, Mehl- und Haferhandel. In Ottikon.

Bankagentur. — 13. Oktoher. Die Firma Omnium A.-G. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1913, pag. 153) verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 38, Zürich 1.

Maler und Tapezierer. — 13. Oktober. Die Firma Kern & Stadler in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 296 vom 26. November 1912, pag. 2057), Maler- und Tapezierergeschäft, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Bureaubedarfsartikel. — 13. Oktober. Die Firma Mühlberg & Co. in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 189 vom 25. Juli 1912, pag. 1358) hat ihr Geschäftslokal an die Appollostrasse 8, Zürich 7, verlegt.

Comestibles.—13. Oktober, Inhaberin der Firma L. Bossl-Ernst in Zürich 4 ist Lina Bossi, geb. Ernst, von Monte (Tessin), in Zürich 4. Comestibles. Militärstrasse 111.

13. Oktober. Der Verwaltungsrat der Actiengesellschaft Spinnerei & Zwirnerei Schönthal in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 313 vom 20. Dezember 1907, pag. 2161) hat Einzelprokura erteilt an Oscar Hirzel, in Rikon-Zell, und Rudolf Hirzel, in Winterthur, beide von Wetzikon.

14. Oktober. Die Gesellschaft unter der Firma Maier & Co. Kurzwaren en gros, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Stuttgart hat ihre Filiale Zürich in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 70 vom 19. März 1913, pag. 491) aufgehoben; diese Firma und damit die Namen der Gesellschafter Frl. Mathilde Maier und August Herz, sowie die Unterschrift des Geschäftsführers Josef Maier, sind daher hierorts erloschen.

Geschäftsführers Josef Maier, sind daher hierorts erloschen.

14. Oktober. Poldthütte Tlegelguszstahl-Fabrik, Filiale Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 181 vom 17. Juli 1913, pag. 1318), Hauptniederlassung in Wien. Diese Aktiengesellschaft hat in der Generalversammlung vom 30. Juni 1913 das Aktienkapital durch Ausgabe von 11,000 Aktien za 400 Kronen von 11,000,000 Kronen auf 15,400,000 Kronen (fünfzehn Millionen vierhunderttausend Kronen) erhöht. Dasselbe ist nun eingeteilt in 38,500 auf den Inhaber lautende, volleinbezahlte Aktien, von denen 15,000 auf je 200 Fl. österr. Währung und 23,500 auf je 400 Kronen lauten. Die Gesellschaft hat in derselben Generalversammlung ferner die §§ 4 und 33 der Statuten teilweise geändert, wodurch jedoch die frühern Publikationen weiter nicht berührt werden.

14. Oktober. Unter der Firma Société Métallurgique Flectschimique

14. Oktober. Unter der Firma Société Métallurglque Electrochimlque (Société Anonyme suisse) hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 11. Oktober 1913 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation aller Arten Metaller waren, Metalloiden oder organischen Erzeugnissen auf metallurgischem, elektrischem oder rein chemischem Wege, der Vertrieb solcher Erzeugnisse und der An- und Verkauf von patentierten Verfahren auf diesen Gebieten. Zur Erreichung dieses Zweckes kann die Gesellschaft: a. Industrielle Werke erstellen, kaufen oder pachten und bei andern gleichartigen Unternehmen im In- oder Auslande sich beteiligen; b. ihre eigenen und gepachteten Werke weiter verpachten; c. alle mit der Fabrikation und dem Vertrieb in Zusammenhang stehenden kaufmännischen und finanziellen Operationen durchführen, speziell auch Werte gleichartiger Unternehmungen ankaufen und wilh solchen handeln. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 2,000,000 (zwei Millionen Franken) und ist eingeteilt in 2000 auf den Namen lautende und voll liberierte Aktien von je Fr. 1000, nämlich: 1) 300 Stück Prioritätsaktien Nr. 1—300 = Fr. 300,000; 2) 1400 Stück Stammaktien I. Ranges Nr. 301—1700 = Fr. 1,400,000; 3) 300 Stück Stammaktien II. Ranges Nr. 1701—2000 = Fr. 300,000. Gegen Aufhebung eines mit der Société des Produits Alumineux (Société anonyme belge) in Brüssel bestehenden Pachtvertrages kann die Gesellschaft durch Beschluss der Generalversammlung, unbeschadet der Rechte ihrer Gläubiger, das Aktienkapital um die Fr. 1,400,000 Stammaktien I. Ranges, also auf Fr. 600,000 reduzieren. Die Gesellschaft kann ferner durch Generalversammlungsbeschluss alljährlich eine Anzahl Aktien durch Auslosung oder freihändigen Kauf zu ihrem Nennwert zurückerwerben. Die Umwandlung der Namenaktien Nr. 1—300 und 1701—2000 in solche, die auf den Inhaber lauten, kann durch Beschluss der Generalversammlung erfolgen. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft das Recht, die Firma derselben per Prokura zu zeichnen, zusteht. Zur rechtsgültigen Verpflichtung der Gesellschaft ist die kollektive Unterschrift von je zwei der Berec

CASS OF Mine WIXIX

Bäckerei und Mehlhandlung. — 14. Oktober. Inhaber der Firma U. Nüssli in Buchs ist Ulrich Nüssli, von Hofstetten, in Buchs. Bäckerei und Mehlhandlung. Die Firma erteilt Prokura an Otto Nüssli, den Sohn des Inhabers.

Films, Lichtspiele, etc. — 14. Oktober. Inhaber der Firma Joseph Lang in Zürich 1 ist Joseph Lang, von Neudorf (Luzern); in Zürich 6. Monopol-Film-Vertrieb, Union Lichtspiele-Einrichtung und Betrieb. Bahnhofplatz 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1913. 14. Oktober. Die Käsereigenossenschaft Kallnach mit Sitz in Kallnach (S. H. A. B. Nr. 191 vom 2. August 1911, pag. 1306) hat am 23. Mai 1913 an die Stelle des ausgetretenen Johann Stuber als Genossenschaftskassier gewählt: Johann Schwab-Leiser, Landwirt in Kallnach. Die Unterschrift führen wie bisher Präsident Johann Schwab oder Vizepräsident Gottlieb Köhli kollektiv mit dem Sekretär Fritz Brunner.

14. Oktober. Die Konsumgenossenschaft Schüpfen mit Sitz in Schüpfen (S. H. A. B. Nr. 45 vom 20. Februar 1912, pag. 305) hat am 3./14. Mai 1913 als Sekretär gewählt: Gottfried Walther, Schreiner in Schüpfen, bisher Beisitzer, am Platze von J. Sauser. Als Vorstandsmitglied wurde neu gewählt: Gottfried Muster, von Hasle, Maschinist in Schüpfen. Die Genossenschaftsunterschrift führen Präsident Ernst Zysset, Vizepräsident Ernst Sieber und Sekretär Gottfr. Walther, durch kollektive Zeichnung zu zweien.

Säge und Holzhandlung. — 14. Oktober. Die Firma J. Martin Lyss, Säge und Holzhandlung (S. H. A. B. vom 29. Januar 1887), ist infolge Todes des Firmainhabers Jakob Marti, gew. Baumeister, von und in Lyss, erloschen.

Bureau Bern

Agenturen, Versicherungen, etc. — 14. Oktober. Die Firma Casparl & Kern in Bern (S. H. A. B. Nr. 191 vom 3. Mai 1906, pag. 761) hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Versicherungen und verzeigt ihr Geschäftsdomizil: Bahnhofplatz 7.

Bau-und Stein hauergeschäft.—14. Oktober. Die Kollektiv-gesellschaft unter der Firma Christen & Läderach, Bau- und Steinhauer-geschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 312 vom 23. Juli 1906, pag. 1249, und Verweisung), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liqui-detion erlescher. dation erloschen.

Bureau de Courtelaru

13 octobre. Le chef de la maison Watches «Zélus» «Régulus» «Nova» Hermann Wuilleumier fils, à St-lmier, est Hermann Wuilleumier, originaire de Tramelan-dessus et de La Sagne, domicilié à St-Imier. Fabrication et vente d'horlogerie

Bureau de Delémont

Bureau de Delémont

11 octobre. Sous la raison sociale Cercle catholique et agricole de Develler, une société coopérative s'est formée à Develier, dans le but de grouper les catholiques de Develier, d'offrir à ses membres et à leurs familles un lieu de réunions, de leur faciliter les moyens de s'instruire, de se récréer économiquement et honnêtement, et de leur procurer des produits ou denrées de consommation aux conditions les plus avantageuses. Les statuts portent la date du 28 juin 1912. La durée de la société est illimitée, et elle est régie par les art. 678 et suivants du Code fédéral des Obligations. Pour entrer dans la société, il faut adresser une demande écrite au président et donner par écrit son adhésion aux statuts. La réception a lieu par l'assemblée aux 2/3 des membres présents. Les organes de la société sont: a. L'assemblée générale; b. le comité de direction. L'assemblée générale nomme le comité; les nominations ont lieu au routin secret, à moins que l'assemblée n'en décide autrement, et elles ont lieu à la majorité des membres présents. Le comité de direction est composé de sept membres; il nomme lui-même son président, son secrétaire et son caissier. L'assemblée générale des sociétaires est convoquée par le comité; elle doit en outre être convoquée, lorsque la demande en est faite par un dixième au moins des sociétaires. Si le nombre des sociétaires est inférieur à trente, la demande devra être présentée par trois au moins d'entre eux. La société est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par les signatures collectives du président et du secrétaire du comité. Les membres du comité de direction sont: Joseph Joray, président; Joseph Chappuis; Amédée Ory, secrétaire; Eugène Ory, les prénommés cultivateurs; Eugène Ory,

horloger; Arsène Greppiu, cultivateur; Paul Ambry, curé; demeurant tous à Develier. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, et ccs engagements ne sont garantis que par les biens de la société. La société n'a pas un but lucratif. Les ressources de la société se composent d'une entrée de fr. 1 et d'une cotisation annuelle de fr. 1. 50. Tout sociétaire a le droit de se retirer de la société, tant que la dissolution n'en a pas été décidée. La démission devra être présentée par écrit et acceptée par le comité. Le sociétaire qui n'aura pas, après avis écrit, payé sa cotisation annuelle, sera exclu de la société. Le sociétaire sortant ou exclu, ou ses héritiers, n'ont aucune prétention à élever sur les biens de la société; ils n'ont aucun droit personnel. Les publications se feront dans la «Feuille officielle du Jura», et les comptes et le bilan de la société seront dressés chaque année, soit pour le 31 décembre. L'assemblée générale décide la dissolution de la société, et elle doit être prononcée à la majorité des deux tiers des sociétaires. En cas de dissolution, l'actif social sera réparti entre les sociétaires au prorata du nombre d'années qu'ils auront fait partie de la société.

Bern, Bouserdag, 16. Oktober

Bureau Fraubrunnen

Schreinerei. — 13. Oktober. Die Brüder Friedrich und Adolf Bigler, von Worb, beide Schreiner in Grosshöchstetten, von nun an in Jegenstorf, haben unter der Firma Gebr. Bigler, mechanische Schreinerei, in Jegenstorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1913 begonnen hat. Bau und Möbelschreinerei. In der Wohnung der Gebrüder Bigler, in Jegenstorf.

Bureau de Porrentruy

Epicerie, pain. — 13 octobre. La raison Vve. Constant Blessemaille, épicerie et débit de pain, à Courtedoux (F. o. s. du c. du 2 décembre 1907, n° 297, page 2050), est radiée ensuite de cessation de commerce et de renonciation de la titulaire.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

13 octobre. La Société militaire des Bois, aux Bois (F. o. s. du c. du 5 juillet 1906, no 288, page 1150), a nommé président, en remplacement de François Ecabert-Ziegler, Arthur Godat, aux Bois, et secrétaire, en remplacement de Joseph Chételat, Bernard Cattin, également aux Bois. Ils signeront collectivement au nom de la société.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Crl — Crl — Crl

Url — Url — Url

1913. 14. Oktober. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Jules
Lutz & C¹e in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 177 vom 17. Juli 1911, pag. 1225)
ändert letztere ab in Möbelfabrik Altdorf, Jules Lutz & C¹e und verzeichnet
als Natur des Geschäftes: Möbelschreinerei, Bauschreinerei und Holzbildhauerei. In die Kommanditgesellschaft ist als Kommanditär mit dem
Betrage von fünftausend Franken (Fr. 5000) eingetreten: Josef Lutz, von
Medels (Kt. Graubünden), wohnhaft in Altdorf. An Frau Brigitta Lutz,
geb. Scheuber, von Medels, in Altdorf wohnhaft, wird Prokura erteilt.

Bäckerei, Spezereien, etc. — 14. Oktober. Die Firma
J. Huser-Goldner, Gross- und Kleinbäckerei, Lebensmittel- und Spezereihandlung, in Seelisberg (S. H. A. B. Nr. 69 vom 15. März 1912, pag. 462),
ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

14. Oktober. Zufolge Konkurserkenntnis des Kreisgerichtes Uri vom

14. Oktober. Zufolge Konkurserkenntnis des Kreisgerichtes Uri vom 21. August 1913 sind folgende Firmen erloschen und werden von Amtes-

wegen gestrichen:
Wirtschaft und Metzgerei. — J. Jnderbitzi, Wirtschaft und
Metzgerei, in Erstfeld (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1913, pag. 165).
Spezereien. — R. Dittil-Walker, Spezereihandlung und Salzverkauf, in Gurtnellen (S. H. A. B. Nr. 149 vom 12. Juni 1908, pag. 1066).

Sennerei, Spezereien. — 14. Oktober. Die Firma Arnold Waser, Sennerei, Spezereie und Milchhandlung, in Flüelen (S. H. A. B. Nr. 104 vom 26. April 1909, pag. 734), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bauunternehmung. — 14. Oktober. Hermann Strub, von Läufelfingen (Baselland), wohnhaft in Göschenen, ist Inhaber der Firma Hermann Strub, Unternehmung, in Göschenen. Bauunternehmung.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Schwyz — Schwyz — Svitto

1913. 7. Oktober. Die Aktiengesellschaft Elektrische Strassenbahn
Schwyz-Seewen (Station Schwyz) mit Sitz in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 118
vom 11. Mai 1909, pag. 383; Nr. 383 vom 12. Dezember 1899, pag. 1541,
und Nr. 184 vom 25. Juli 1911, pag. 1269) hat in der Generalversammlung vom 13. September 1911 und 24. Juni 1912 infolge Erweiterung durch
den Bau der Linie Schwyz-Brunnen ihre Statuten revidiert und dabei
folgende Abänderungen getroffen: 1) Die Firma lautet Schwyzer Strassenbahnen. 2) Das Aktienkapital ist erhöht worden und besteht nunmehr aus
610 Prioritätsaktien å Fr. 500 = Fr. 305,000 und 290 Stammaktien des
Kantons, des Bezirks und der Gemeinde Schwyz à Fr. 500 = Fr. 145,000,
total Fr. 450,000. 3) Die rechtsverbindliche Unterschrift führen zusammen
(kollektiv): Theodor Schuler-Real, Präsident, und Joseph Gemsch, Vizepräsident des Verwaltungsrates. Die übrigen Punkte der Publikation vom
11. Mai 1909 sind unverändert geblieben.

Glarus — Glaris — Glarona

Glarus — Glarus — Glarona

1913. 14. Oktober. Unter dem Namen Viehzuchtgenossenschaft UssbühlBilten hat sich mit Sitz in Bilten auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung der Braunviehzucht im allgemeinen und speziell die Heranbildung eines rassenreinen Zuchtviehstammes,
der den Anforderungen in- und ausländischer Käufer entspricht, zum
Zwecke hat. Die Statuten datieren vom 4. Oktober 1913 und treten mit
der Eintragung in das Handelsregister in Kraft. Der Eintritt ist bis zur
vollständigen Konstituierung frei; später Eintretende haben eine Einkaufsgebühr zu bezahlen, deren Grösse sich nach dem Genossenschaftsvermögen
richtet und vom Vorstande bestimmt wird. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs, fruchtlose Pfändung oder

Ausschluss. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei. Letzterer kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres (31. Dezember) stattfinden und muss wenigstens drei Monate vorher dem Vorstande angezeigt werden. Austretende haben als Austrittsgeld dasjenige Betreffnis zu bezahlen, welches dem Betrage des Passivüberschusses, geteilt durch die Zahl der Genossenschafter, gleichkommt. Beim Absterben eines Genossenschafters gehen Anteilrechte und Pflichten auf seine Erben über, falls dieselben hierauf nicht verzichten. Ein Ausschluss aus der Genossenschaft kann nur mit ²/3 sämtlicher Stimmen gegen solche ausgesprochen werden, die ihren Pflichten als Mitglieder nicht oder nur teilweise nachkommen. Dieselbe Versammlung beschliesst auch in jedem einzelnen Falle die Beitragspflicht der Ausgeschlossenen, doch darf der Betrag die Loskaufssumme der freiwillig Austretenden nicht übersteigen. Bei Austritt oder Verlust der Mitgliedschaft durch Ausschluss erlischt jegliche Forderung an das Vermögen der Genossenschaft. Das Betriebskapital wird beschaftf durch Anteilscheine von je Fr. 25, durch Jahresbeiträge, deren Höhe sich nach der Zahl und dem Alter der eingeschriebenen Tiere richtet, ferner durch Eintritts- und Belegungsgebühren, Staats- und Gemeindeprämien, Vereinsbeiträge, Bussen und allfällige Anleihen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand; c. die Expertenkommission, und d. die Rechnungsprüfungskommission. Der Präsident und der Aktuar führen namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Fritz Lienhard, Präsident; Wendel Martí, Aktuar; Jakob Blum-Beglinger, Kassier; alle von und in Bilten. Kassier; alle von und in Bilten.

Solothurn Solothurn Soleure Soletta

Bureau Olten

Bureau Otten

1913. 14. Oktober. Die Kollektivgesellschaft «Belart & Cie.» in Olten,
und die Kommanditgesellschaft «Gottlieb Müller & Cie.» in Zofingen,
haben unter der Firma Bauunternehmung der Aarekorrektion im Hasli bei
Olten Belart & Cle. u. Gottlieb Müller & Cle. in Olten eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister beginnt. Ausführung der Aarekorrektion im Hasli zu Olten. Zur Vertretung
der Gesellschaft ist die Kollektivunterschrift der beiden Gesellschafter notwendig.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Weinhandlung, etc. — 1913. 13. Oktober. Die Firma
J. Erzinger, Weinhandlung und Branntweinbrennerei (Spezialität Kirschwasser), in Schleitheim (S. H. A. B. Nr. 282 vom 12. November 1908, pag. 1936), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Dessen Witwe, Anna Erzinger-Peyer, und Kinder Hans Erzinger und Eugen Erzinger, alle drei von und in Schleitheim, haben unter der Firma J. Erzingers Erben in Schleitheim eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1913 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Gesellschafts ind nur die Gesellschafter Anna Erzinger-Peyer und Hans Erzinger befugt. Weinhandlung, Branntweinbrennerei und Mineralwasserfabrik. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma [J. Erzinger] «J. Erzinger».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1913. 13. Oktober. Kindergarten Im Kronengut, Rorschach, Verein mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 231 vom 8. September 1910, pag. 1582). Präsident ist zurzeit Ernst Etter, Pfarrer; Aktuar: Ernst Löpfe-Benz; Kassier: Johannes Wiher; alle in Rorschach. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

13. Oktober. Julius Thomann, Privatier, von und in St. Gallen (im Handelsregister nicht eingetragen), erteilt Prokura an Max Thomann, Bankdirektor, von und in St. Gallen.

13. Oktober. Inhaber der Firma Bigger Joseph, Maismühle Fehrbach in Mels ist Joseph Bigger, von Vilters, in Mels. Maismühle und Mehlhand-lung. Fehrbach.

Baum wollwaren, Automatenstickerei. — 14. Oktober. Näf & Co., Aktiengeseilschaft mit Sitz in Niederuzwil, Gde. Henau (S. H. A. B. Nr. 92 vom 13. April 1908, pag. 650, und Nr. 169 vom 8. Juni 1898, pag. 703). Die Unterschrift des bisherigen Direktors und Verwaltungsrates Robert Morstadt ist erloschen.

14. Oktober. Der Inhaber der Firma J. Pflster-Künzle, Niedermann-Brunner's Nachfolger, Bonneterie, Mercerie, Manufaktur- und Wollwaren, in Wil (S. H. A. B. Nr. 207 vom 11. August 1910, pag. 1439), ändert dieselbe ab in Volksmagazin Wil v. J. Pflster-Künzle, Niedermann-Brunner's Nachfoiger.

Stein metz-und Stein bruch geschäft.—14. Oktober. Die Firma Johann Helbling-Ammann, Steinmetz- und Steinbruchgeschäft, in Schmerikon (S. H. A. B. Nr. 181 vom 17. Juli 1913, pag. 1318), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Bazar. — 1913. 11. Oktober. Die Firma Ursula Bisaz in Celerina, Bazar (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1910, pag. 306), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Metzgerei, etc. — 11. Oktober. Die Firma Paul & Engelhard Caprez in Pontresina, Metzgerei und Wursterei (S. H. A. B. Nr. 178 vom 15. Juli 1909, pag. 1261), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft nach beendigter Liquidation erloschen.

11. Oktober. Inhaberin der Firma Dora Caprez, Rosatsch Hotel in Pontresina ist Frau Dora Caprez, von Trins, wohnhaft in Pontresina. Hotel Rosatsch.

11. Oktober. Die Aktiengesellschaft Hotel Engadinerhof, vorm. Wilden Mann in Silvaplana (S. H. A. B. Nr. 157 vom 24. Juni 1911, pag. 1092), hat in den Verwaltungsrat an Stelle von J. Stehely als Mitglied gewählt: Silvio Gaudenzi in Silvaplana.

Papeterie. — 13. Oktober. Inhaberin der Firma Alice Gossauer in Davos-Platz ist Fräulein Alice Gossauer, von Basel, wohnhaft in Davos-Platz. Papeterie. Villa Erica, Promenade 7.

Thurgan — Thurgovie — Thurgovia

1913. 13. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Buchdruckerei Thurgauer Grenzbote A. G.» in Emmishofen (S. H. A. B. Nr. 81 vom 28. März 1912, pag. 555) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 6. Juni 1913 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Buchdruckerei Thurgauer Grenzbote A.-G. in Liquidation durch den

Verwaltungsrat besorgt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident des Verwaltungsrates, Dr. Bernhard Böhi, Rechtsanwalt, oder der Vizepräsident, Jakob Wyss, Architekt, beide in Kreuzlingen, je durch kollektive Zeichnung mit einem Mitgliede desselben.

Käserei. — 13. Oktober. Der Inhaber der Firma Fritz Heizmann, Käserei, in Aadorf (S. H. A. B. Nr. 443 vom 31. Oktober 1906, pag. 1770), hat den Sitz des Geschäftes und den Wohnort von Aadorf nach Witten wil verlegt.

Wasdi - Vand - Vand

Bureau d'Aigle

Droguerie, épicerie fine. — 1913. 14 octobre. Paul, Charles et Louis Mutrux, de Ste-Croix, tous domiciliés à Leysin, ont constitué, à Leysin, sous la raison sociale Mutrux frères, une société en nom collectif, commencée le 1er septembre 1913. Droguerie, épicerie fine.

Bureau de Cully

Menuiserie. — 14 octobre. Le chef de la maison C. Bessat, à Lutry, est Charles, fils d'Auguste Bessat, de Lutry et Forel, domicilié à Lutry. Entreprises de menuiserie.

Bureau de Lausanne

14 octobre. La Société Générale Alsacienne de banque, société ano-14 octobre. La societe denerale Alsacienne de Danque, societe anonyme, ayant son siège à Strassbourg, a supprimé sa succurs a le de Laus anne. Cette raison sociale est en conséquence radiée à Lausanne (F. o. s. du c. des 27 avril 1897, 26 octobre 1899 et 17 mars 1902).

14 octobre. Calsse Populaire d'Epargne et Crédit, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 mars 1911). La procuration qui avait été conférée à Emile Develey est éteinte et radiée.

Bureau de Morges

14 octobre. Dans son assemblée générale du 26 février 1913, la Société coopérative de Consommation de Morges, société coopérative, dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. des 4 mai 1906, nº 192, page 767; le juillet 1908, nº 166, page 1196; 27 avril 1910, nº 111, page 763, et 20 janvier 1912, nº 18, page 116), a procédé au renouvellement de son comité et a élu: Edwin Werffeli, de Weiningen, à Morges, président; Edmond Arnold, de Simplon, à Morges, précédemment membre, vice-président; Robert Féser, de Denges, à Morges, et Jules Regamey, de Lausanne, à Morges, membres. Alfred Malherbe, Philippe Chevillard et Arnold Haechler cessent de faire partie du dit comité.

Bureau de Rolle

13 octobre. La raison Institut des Jeunes filles de Melle Arnoid, à Vinzel (F. o. s. du c. du 21 août 1905, nº 338, page 1351), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Bureau d'Yverdon

Bureau d'Yverdon

13 octobre. La société anonyme «Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company», dont le siège est à Cham et à Vevey (inscrite au registre du commerce du district de Vevey (Vaud), le 19 juillet 1905, inscription publiée dans la F. o. s. du c. du 24 juillet 1905, page 1221, et modifiée les 7 juin 1906 et 23 avril 1909, F. o. s. du c. des 13 juin 1906, page 1006, et 27 avril 1909, page 743, et de même inscrite au registre du commerce du canton de Zoug, avec siège à Cham, le 17 juin 1905, publiée dans la F. o. s. du c. du 23 juin 1905, page 1045), a établi, dès le 1er octobre 1911, une su c c u r sa le , à Y v e r d o n , sous la raison sociale Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company Fabrique d'Yverdon, et qui a repris la suite des affaires de la «Société suisse d'Industrie laitière», à Yverdon. Il n'existe pas de dispositions statutaires spéciales pour cette succursale, qui est représentée par les organes des sièges principaux de Cham et Vevey. La direction générale représente la société. Chacun des membres l'engage valablement par sa signature individuelle. Les membres sont: Fred. Harte Page, de Dixon (Illinois), à Cham; Gustave Aguet, de Eutry, à Londres, et Auguste Roussy, de et à Vevey. Les fondés de pouvoirs sont: William Baer, de Vevey; Ernest Schneider, de Brugg; Ernest Raetzer, de Berne, et Edouard Grand, d'Ecoteaux; tous à Vevey. Ils possèdent la signature collective à deux.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1913. 11 octobre. La société anonyme Office de Publicité Internationale S. A., à Neuchâtel (F.o.s. du c. du 11 juillet 1911, nº 172, page 1186), donne procuration à Paul Leuba, de Buttes, domicilié à Neuchâtel, lequel engage la société par sa signature individuelle.

Genf — Genève — Ginevra

Régie d'immeubles, etc.—1913. 13 octobre. La société en nom collectif Dufresne et Gerdil, à Genève (F.o. s. du c. du 24 mars 1903, page 473), a été dissoute par suite du décès de l'associé François-Auguste Dufresne, survenu le 1er octobre 1913.

L'associé Charles-Louis Gerdil, de Genève, y domicilié, est resté, dès cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison Ch. Gerdil, à Genève. Régie d'immeubles, comptabilités, contentieux et toutes branches s'y rattachant. 60—62, Rue du Stand.

Horlogerie.—13 octobre. Le chef de la maison L. Bonsack flis.

Horlogerie. — 13 octobre. Le chef de la maison L. Bonsack flis, au Petit-Saconnex, commencée le 1er mars 1908, est Louis-Alexandre Bonsack, d'origine neuchâteloise, domicilié au Petit-Saconnex. Horlogerie de précision. 37, Rue Liotard.

O'e u f s. — 13 octobre. La maison F. Jaquenoud, fcommerce d'oeufs en gros et détail, à l'enseigne: «A la Poule aux oeufs d'or», à Genève (F. o. s. du c. du 16 septembre 1913, page 1675), confère, dès le 13 octobre 1913, procuration à Madame Jeanne Jaquenoud, née Gloor, domiciliée à Genève, épouse du titulaire.

13 octobre. L'Union Coopérative Laltière de Genève, société coopérative, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 septembre 1912, page 1682), a renouvelé son comité comme suit: Louis Bouvier, président; Alphonse Carrier, Jean-Marie Viollet, Siméon Pasquier, Jean-Marie Jacquemoud, Jules Rossit, Joseph Lance, Paul Bounous et Jean Vallet; tous à Genève

13 octobre. L'Union Coopérative Laltière de Genève, société coopérative, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 septembre 1912, page 1682), a, dans son assemblée générale du 25 septembre 1913, voté sa dissolution et désigné Henri-Louis Duchosal, arbitre de commerce, à Genève, en qualité de liquidateur.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della propriété intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

No 34275. — 1er octobre 1913, 8 h. Les fils de Jacques Meyer, fabrication, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

CHRONOMETRE WALLON

Nº 34276. - 13 octobre 1913, 8 h. Les fils de Jacques Meyer, fabrication, Bessal. Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



Nr. 34277. - 8. Oktober 1913, 8 Uhr. Louise Völkel, Fabrikation, Luzern (Schweiz).

Haarentfernungsmittel.

Nr. 34278. — 9. Oktober 1913, 8 Uhr. Prometheus, Fabrik elektrischer Koch- und Heizapparate, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Frankfurt a. M.-Bockenheim (Deutschland).

Elektrische Koch-, Heiz- und Trockenapparate und Geräte, elektrisch beheizte Warmwasser- und Badeapparate, Haus- und Küchengeräte, elektrisch beheizte Apparate, Instrumente, Geräte für ärztliche, gesundheitliche, physikalische und chemische Zwecke, elektrisch beheizte Reiseapparate, elektrisch beheizte Werkzeuge, Maschinen und Maschinenteile, elektrisch beheizte Möbel, Teppiche, Matten und Decken.



Nr. 34279. - 10. Oktober 1913, 8 Uhr. Karl Schmider, Handel, Zürich (Schweiz).

Waschpulver.

Marubin

Nr. 34280. - 10. Oktober 1913, 3 Uhr. The Knowlton Danderine Co, Fabrikation, Chicago (Ver. St. v. Am.).

Flüssiges Präparat zum Gebrauch als tonisches Mittel für die Kopfhaut.



inch-ago Nr. 34281. - 11. Oktober 1913, 3 Uhr. Heinrich Warmund, Handel, stut boom Bern (Schweiz).

13 Honor of the Control of the Con

tive, evant son vice constraint wetseteine. A septembre 1913, woth page 1823, a, done constraint and constraint

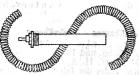
Nº 34282. — 11 octobre 1913, 8 h. Peter, Cailler, Kohler, Chocolats suisses, S. A., fabrication, Vevey (Suisse).

Cacaos bruts et travaillés; chocolats en blocs, en plaques, en tablettes, en bâtons, en boules ou en poudre; chocolats fondants, fourrés, au lait et à la crème; chocolats combinés avec des noisettes ou autres fruits quelconques, avec des liqueurs, des sirops ou des médicaments; articles de confiserie et de pâtisserie de tous genres; récipients quelconques destinés à contenir ces produits; tableaux-affiches et marchandises diverses pour la réclame relative à ces produits.



Nr. 34283. — 11. Oktober 1913, 8 Uhr. Strebelwerk Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Filiale Zürich, Zürich (Schweiz).

Kessel für Zentralheizungen, Heizkörper für Zentralheizungen, selbsttätige Zugregler, Temperaturregler, Mischventile, Kondenswasserableiter und Kondenstöpfe, Ent- und Belüfter, ähnliche Apparate, die in der Wärmetecknik Ventile oder Hähne öffnen und schliessen unter dem Einfluss von Temperaturunterschieden.



Nr. 34284. - 11. Oktober 1913, 8 Uhr. Strebelwerk Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Filiale Zürich, Zürich (Schweiz).

Kessel für Zentralheizungen, Heizkörper für Zentralheizungen, selbsttätige Zugregler, Temperaturregler, Mischventile, Kondenswasserableiter und Kon-denstöpfe, Ent- und Belüfter, ähnliche Apparate, die in der Wärmetechnik Ventile oder Hähne öffnen und schliessen unter dem Einfluss von Temperaturunterschieden.



Nº 34285. 14 octobre 1913. 8 h. "Perfecta" manufacture d'horlogerie à Porrentruy, Porrentruy (Suisse).

Articles d'horlogerie et de bijouterie.



(Transmission du nº 34215 de E. Simon).

Nr. 34286. - 14. Oktober 1913, 8 Uhr. Ernst Heller-Brungger, Fabrikation, Luzern (Schweiz).

Kopfwasser, Huarwaschseife. Entfettungswasser, Wurzelfasern Received Holel in

Genossenschafts-Liquidation

Die Genossenschaft Wasserversorgung Signau hat in der Hauptversamm-lung vom 13. September 1913 ihre Auflösung beschlosssen. Gemäss Art. 712 O. R. ergeht an die Gläubiger dieser Genossenschaft die Aufforderung, ihre Ansprüche bis und mit dem 5. April 1914 beim Kassier, Herrn Gottfried Stettler, Wirt in Signau, geltend zu machen.

Signau, den 4. Oktober 1913.

Namens des Genossenschafts-Vorstandes, Der Präsident: G. Lüthi. Der Sekretär: E. Schenk.

(V 431)

Nichtamtlicher Teil + Partie non officielle intellet and sollet an

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Datum bate	Roten-Umlauf Circulation des billets	· Encaisse	Peristenille	Lembard Nantizzemen	Depetrechnangen ta Comples de virê- monts et d. dépôts
7. X.	lu Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1	1.25, 1 £ = Fc. 25, 1	H. A. = \$c, 2.08, 11	Kr. == Pr. 1,06, 1,	f = Pr. 5) En fr. 100
	Schweizerische Na	tionalbank:	Banque Nati	onale Susse	III. 78''s 78-1
1918:	278,062	198,791	107,721	14,461	50,871
1912:	286,209	189,008	117,682	12,791	43,614
1911:	278,902	172,356	144,512	5.073	61,783
1910:	263,032	170,013	121,212	7,688	18,856
special reputation	Belgische Natienzi	100 July 120	ue Nationale	de Beloiau	Som titem yes
1913 :	997,108	811,197	.8 678,454	67,646	79,939
1912:	940,517	291,087	629,262	85.884	83,799
19111	889,914	250,054	646,760	97,508	123,454
1910:	825,866	203,869	619,236	71,500	87,771
	Bank von F	rankreich:	Banque de F	rance:	HL 72/4 72
1918:	5,760,181	4,095,208	1.449.155	747,999	754,550
1912:					
	5,431,966	3,991,286	1,331,071	705,751	804,624
8 1911:		3,911,214	1,461,264	712,729	809,073
1910:	5,272,170	4,190,708	954,920	602,071	679,632
Annoted the STATE			anque d'Angl	eterre:	
1918:	780,791	892,808	1,000,290		1,180,202
1912:	729,273	947,837	1,154,839	N 1888 1	1,391,391
1911:	740,514	976,606	1,098,834	9 1/201 BEL	1,354,754
1910:	704,398	860,326	1,119,319	- 1	1,294,034
51,380	Bautsche Reichs	bank: _ Bane	que Impériale	Allemande :	\$ 1. == Böy
1918:	2,815,745	1,765,896	1,550,076	96,837	808,155
1912:		1,411,745	1,993,985	87,734	886,679
1911:	2,558,291	1,258,330	1,888,651	78,297	803,549
1910:	2,340,047	1,140,674	1,680,275	146,276	739,642
nalgedin	Niederländisc	he Bank : - Z	Banque des P	nois Ras	- 9
hun firm	40. 1 P-60.7 LO.		-		8/196
1918:	665,017	324,236	160,227	190,078	
1912:	653,445	325,943	192,190	165.210	9,223
1911:	646,983	324,303	186,992	173,800	1,7,778
1910:	592,376	292,798	161,103	151,275	5,420
r ishahar	Gasferraichisch-Ungs	W. T. C. C. A. J	5. 10	utro-Hongro	
1913:	2,498,601	1,549,086	992,522	213,768	195,596
1912:	2,537,963	1,588,761	1,131,257	164,313	232,028
1911:	2,524,700	1,672,793	1,163,222	81,594	257.898
1910:	2.875.185	1,703,876	999,632	93,561	304,782
	918: 18,746,405	9,187,217	5,938,445	1,870,284	3,077,009
OTAL	912: 13,210,923	8,743,667	6,550,286	1,221,656	3,451,358
	911: 13,170,120	8,565,656	6,590,235	1,149,001	3,428,289
	910: 12,373,074	8,562,264	5,655,697	1,072,371	3,129,637
1.	N.	w-York: Asse	ciated Banks		
1913:	224,250	2,056,750	9,772,050		8,970,150
1912:	281,720	2,031,800	9,734,900	WIND !	8,960,100
1911:	250,150	2,104,300	9,585,000	1 1	8,926,000
1910:	240,550	1,591,200	6,360,500	Acceptable.	6,238,000
10101	240,000	1,001,201	0,000,000	5.01	0,200,000

Internationaler Geldmarkt

Der Septemberbericht des Londoner Sitzes des Schweizerischen Bankvereins gibt über die internationalen Geldmarktverhältnisse folgenden Ueberblick:

Ueberblick:
Es ist jetzt gerade ein Jahr her, dass die Balkanwirren ihre verheerende Wirkung auf den Geld- und Kapitalmarkt auszuüben begannen. Befand sich die Konjunkturkurve zur Zeit des Ausbruches der Feindseligkeiten ihrem Gipfelpunkt nahe, so musste sich die Einschränkung der Mittel des Geldmarktes durch die allenthalben vorgenommenen umfangreichen Thesaurierungen doppelt fühlbar machen. So kam es, dass die Zentralnotenbanken zeitweise einen recht gespannten Status aufwiesen, insbesondere in ihrem Metallbestande durch die lebhaften Barabhebungen geschwächt wurden. Betrachtet man freilich heute — ein Jahr nach dem Einsetzen der Balkankrise — die Ausweise dieser Institute, so ist von der erlittenen Erschütterung wenig mehr zu bemerken. Das zeigt die folgende Tabelle, welche über die in Jahresfrist vollzogenen Veränderungen in den Metallbeständen der wichtigsten zentralen Geldinstitute Aufschluss erteilt:

ngidagem	Geld Millionen £			n William	Silber dillionen	E A	Tetal Millionen £		
	Sept. 1918	Sept. 1912	+	od. —	Sept. 1918	Sept -	⊢ od. —	Sept. 1913	Sept + od. — 1912
England. Frankreich Deutsche Reichsbank	137,9 58.5	41,6 131,1 46,3	+	0,4 6,8 12,2	25,6 13,7		- 65,2 - 2,4		$ \begin{array}{c} 41,6 + 0,4 \\ 161,9 + 1,6 \\ 62,4 + 9,9 \end{array} $
Oesterreich Russland	50,7 163,6	51,8 156,2	+	1,1 7,4	10,7 7,1	11,3 - 7,6 -	- 0,6	61,4 170,7	
Schwelz Belgien	6,8 9,7	7,0 8,3	7	0,6 0,2 1,4	1,2 2,8	0,6 - 3,4 -	+ 0,6 - 0,6	14,5 8,0 12,5	$ \begin{array}{r} 15.1 - 0.6 \\ 7.6 + 0.4 \\ 11.7 + 0.8 \end{array} $
Holland	12.3 49,2 18,6	12,2 46,0 17,1		0,1 3,2 1,5	29,7	29,9 -	- 0,2	12,9 49,2 48,3	12,9 — 46,0 + 3,2 47,0 + 1,3
Schweden	5,7 2,5 4,2	5,4 2,2 4,0		0,3 0,3 0,2	ve sto v	8101	(<u>1</u> 6.)	5,7 2,5 4,2	5,4 + 0,3 $2,2 + 0,3$
Tolal	576,2	-			91,5	100,4 -	- 8,9	667,7	

Es hat sich also verglichen mit dem Vorjahr der gesamte Goldbestand um 31,9 Mill. Pfund (5,9 %) gehoben, während sich der Silberbestand gleichzeitig um 8,9 Mill: Pfund (9,7 %) verringerte. Das Resultat ist eine Verstärkung der Währungsreserven um über 23 Mill. Pfund oder 3,6 %. Die Notenbanken scheinen demnach in ihrem Bestreben, das gelbe Metall an sich zu ziehen, erfolgreich gewesen zu sein. Duch fragt es sich, mit welchen Mitteln es ihnen gelungen ist, die Währungsgrundlage zu verstärken. Wirft man einen Blick auf das ungewöhnlich hohe Niveau der offiziellen Diskontsätze, so wird dieser Erfolg erklärlich. Wenn man sich dabei noch vergegenwärtigt, dass wir uns in einem Jahr absteigehder Konjunktur befinden, so liegt vollends kein Grund vor, das Resultat als ein besonders günstiges hiuzustellen. An und für sich ist es gewiss zu begrüssen, dass ich die Barreserve der wichtigsten Notenbanken heben konnte und auch die qualitative Verbesserung ist erfreulich. Aber gerade das letztere Moment wird leicht überschätzt. War döch das Hereinpressen von Silbermünzen in den Zahlungsverkehr eines der beliebtesten Defensivmittel zur Verhütung des Entzuges von Gold aus den Gewölben der Notenbanken. Was in Frankreich auf Grund des dort herrschenden Wäh-

rungssytems offen angestrebt werden konnte, wurde in Deutschland — wenn auch in geringerem Umfange — durch vermehrte Verwendung des weissen Metalls bei Lohn- und Gchaltszahlungen von seiten des Fiskus durchgesetzt. Es ist aber klar, dass, sobald der Umlauf an Silber den natürlichen Bedarf nach kleinen Zahlungsmitteln übertrifft, eine Verschlechterung der Währung eintritt.

Ist ein Teil des erhöhten Goldbestandes der Abstossung von Silber in den Verkehr zuzuschreiben, so erklärt sich in Deutschland, das seine Bart

Ist ein Teil des erhöhten Goldbestandes der Abstossung von Silber in den Verkehr zuzuschreiben, so erklärt sich in Deutschland, das seine Barreserven ja am meisten vergrösserte, eine weitere nicht unerhebliche Quote der Goldzunahme aus der Emission kleiner Noten. Auch hierdurch findet eine Verdrängung des gelben Metalles aus der Zirkulation statt, und auch hier ist dies gleichbedeutend mit einer Schwächung der Währungsbasis, sofern die dem Zentralreservoir auf diese Weise zufliessenden Barmittel nicht als unantastbare Reserve behandelt werden. Denn durch das Heraupumpen des Hartgeldes aus dem Verkehr wird die Volkswirtschaft zweifellos eines Wertes beraubt, für den in Zeiten der Not das dagegen ausgegebene Papier keinen Ersatz bieten kann.

Aber auch der Rest des gesteigerten Goldvorrates der Notenbanken ist nicht völlig als Reinzuwachs der Metallbestände zu betrachten, denn ein erheblicher Betrag strömte den europäischen Zentralinstituten aus Südamerika zu. Diesem Vorgang kann lediglich die Bedeutung einer Verschiebung zugesprochen werden, da dadurch die Währungsreserven Brasiliens und Argentiniens entsprechend reduziert werden. Diese über 10 Millionen Pfund betragenden Goldverschiffungen haben namentlich in den Zentralinstituten Englands, Deutschlands und Frankreichs Unterkunft gefunden. Es folgt daraus, dass den vorerwähnten Währungsreserven im Laufe des Jahres nur ein sehr kleiner Teil der auf etwa 100 Millionen Pfund bewerteten Ausbeute der Goldminen zugute kam. Wenn auch anzunehmen ist, dass mit der Einkehr völliger Beruhigung in politischer Beziehung da und dort hoch thesaurierte Gelder in die Notenbanken zurückströmen werden, so kann doch der Jahreszuwachs der gesamten Goldbestände der Zentralinstitute in Anbetracht der ungewöhnlich hohen Diskontsätze keine besondere Befriedigung gewähren.

Jedenfalls liegt vorläufig für die grossen Zentralinstitute noch keine

werden, so kann doch der Jahreszuwachs der gesamten Goldbestände der Zentralinstitute in Anbetracht der ungewöhnlich hohen Diskontsätze keine besondere Befriedigung gewähren.

Jedenfalls liegt vorläufig für die grossen Zentralinstitute noch keine Veranlassung vor, ihre Vorsichtsmassregeln zu reduzieren. Am allerwenigsten für die Bank von England. Hier machen sich die Wirkungen des relativ flüssigen Geldstandes während der vergangenen Monate unangenehm fühlbar. Neben den saisongemässen Anforderungen Aegyptens sind es namenlich die Goldentzüge des von höheren Leihsätzen bedrückten Kontinents, vor allem Deutschlands, die den Londoner Markt schwächten. Ferner drohen Metallverschiffungen nach den Vereinigten Staaten, deren Trassierungen im Zusammenhang mit den Ernteverschiffungen bereits eingesetzt haben. Die Linderungsmassregeln des Schatzsekretärs McAdoo, der weniger gute Ausfall der Ernten und vor allem das Inkrafttreten des neuen Zolltarifs bilden zwar Momente, die geeignet sind, allzugrosse Befürchtungen in dieser Hinsicht zu entkräften; audererseits ist aber bei dem stetigen Sinken des Devisenkurses auf New-York trotzdem mit der Möglichkeit von Goldentzügen zu rechnen. Dazu macht sich der Bargeldbedarf Aeyptens infolge der hochwertigen Baumwollernte intensiver als sonst fühlbar und in Indien ist eine besonders starke Verknappung der Barmittel im Gange.

Das Zusammenwirken all dieser Vorgänge veranlasste denn auch die Bank von England zu ihrer jüngsten Diskonterhöhung von 4½ % auf 5%. Die Sätze des offenen Marktes für dreimonatige Bankakzepte stiegen entsprechend von 4½ auf 45½ %, während sie zu Beginn des Monats August noch um 3¾ % geschwankt hatten und auch auf dem Devisenmarkt war die Rückwirkung in Gestalt einer Versteifung der massgebenden Kurse gleich verspürbar. Es ist deshalb zu hoffen, dass die Defensivmassregel des Zentralinstitutes genügen wird, um die mannigfachen Herbstänsprüche auf ein solches Mass zu reduzieren, dass die Leistungsfähigkeit des englischen Geldmarktes auf keine allzu harte Probe ge

Metallmarkt. (Wochenbericht der Metallgesellschaft, Frankfurt a. M., vom 13. Oktober.)

Kupter. Die amerikanische Kupter-Produzenten-Vereinigung veröffent-licht für den Monat September 1913 folgende Zahlen: Produktion 58,661 tons; Ablieferungen 29,837 tons; Exporte 32,628 tons; Vorräte am 1. Ok-tober 13,300 tons; Abnahme per September 3804 tons.

·	. 10,000	Amerikan. Prodoklion		,	Stock In Amerika	Zunahme oder Abnahme	Europhische sichtbare vorräte	Total sicht- bare Yorrate in Suropa und Amerika	
to muc	rini i	engl. tons	engl.tons	engl.tons	engl.tons	engl, tens	engl. tons	engl, tons	engl, tone
1012	Januar	. 53,276	27,832	35,789	29,589	-10,346	68,670	98,259	-12,359
1398611	Februar	. 51,802	25,102	28,191	28,098	- 1,491		91,105	- 7,154
aden.	März .	. 56,113	30,129	26,241	27,843	- 255	61,075	88,918	-2.187
Deploy 1	April .	. 56,011	31,033	23,773	29,047	+ 1,205	59,892	88,940	+ 22
100	Mai .	. 56,579	32,456	31,020	22,151	- 6,896		74,741	-14,199
None and Address of the Parket	Juni .	. 54,605	29,529	27,433	19,793	- 2,358		67 931	-6,810
erray	Juli .	. 61,233	31,738	26,840	22,446	+ 2,654		73,020	+ 5,089
and the same of	August	. 65,012	35,144	31,467	20,819	- 1,597	50,332	71.181	- 1,839
100 let 12	Septembe	62,540	28,331	26,904	28,155	7,306		76,100	4,919
HILL	Oktober	. 64,913	37,516	21,259	34,261	+6,106	46,341	80,602	+ 4,502
IIII.	Novembe	er 60,132	30,969	24,958	38,466	- 4,205	43 281	81,747	1,145
	Dezembe	r 63,997	26,112	29,337	47,014	+ 8,518	43,241		+ 8,508
1913	Januar	. 64,054	29,111	26,957	55,000	7,986	43,101	98,101	7.846
water for	Februar	. 58,459	26,641	32,218	54,600	- 400	44,673	99,275	+ 1,172
	Marz .	. 60,827	34,190	34,687	4.,550	- 8,050		91,624	- 7,619
h sado	April	. 60,417	34,892	34.316	33,728	-12,821	43.828	77,556	-14,068
v Schi	Mai .	63,089	36,209	30,485	30,122	- 3,606	40,187	70,309	- 7.247
HIGHER A		. 54,402	30,59+	30,388	23,578	- 6.544	\$8,196	61,774	
T. TI		61,640	26,296	35, 36	23,926	+ 308		59 553	2 261
erge	August	58,764	32,879	32,707	17,104	- 6,822	34,045	51.149	- 8,404
reasida	Septembe		29,837	32.628	19,300	- 8,804	27 819	24HH2	-10,030
dereno.	2081.1A			,		.,002	0	,	- 5,000

September 58,881 29,887 32,628 13,300 — 8,804 27819 41;11) —10,030 Die vorstehende Aufstellung gibt am besten ein Bild über die gegenen wärtige Lage. Die Tatsache, dass der an und für sich schon sehr geringe Bestand von Kupfer im Laufe eines Monats um nicht weniger als 10,000 tons abgenommen hat. würde, wenn die allgemeinen Verhältnisse normale wären, unserer Ansicht nach eine mächtige Aufwärtsbewegung zur Folge gehabt haben. Wie aber die Börsen heute liegen, und wie die allgemeine Geschäftslage beurfeilt wird, hat man sich über die statistische Lage des Artikels vollkommen hinweggesetzt und vertritt die Ansicht, dass bei einer allgemein abfallenden Konjunktur Kupfer auf dem jetzigen Preisstand nicht bleiben kann. Anders kann man die starken Abgaben an den spekulativen Börsen nicht erklären.

Bei der Beurteilung der Lage ist zu beachten, dass, abgesehen von den sehr grossen spekulativen Baisscengagements, die dem Markt im gegebenen Moment eine Stülze hieten müssen, seitens des Konsunts noch erheblicher Bedarf für November zu decken ist, dies sowohl in Europa als in Amerika. ie Direktion.

Die Arbeiterausstände im Lakedistrikt dauern fort. Die Produktion von Elektrolytkupfer wird im Oktober eine Einbusse erlitten haben, weil der Schmelzer der Anaconda Co. in Washoe wegen dringender Reparaturen für 14 Tage still lag. All diese Momente und die ausserordentliche Knappheit an Material, die nach Obengesagtem, trotz aller ausgestreuten Berichte über versteckte Vorräte, nicht hinwegzuleugnen ist, haben die Grossproduzenten veranlasst, von ihrer bisherigen Forderung nicht zurückzugehen. Im Augenblick herrscht quasi vollkommene Geschäftslosigkeit, billige Offerten in Elektrolytkupfer seitens der 3. und 4. Hand haben seitens des Konsums keine Beachtung gefunden. Der Londoner Markt, der zu £ 73. 10 eröffnete, schloss £ 71. 5 bis £ 71. 7. 6 für alle Positionen:

London notiert: Tough £ 77 bis £ 78; Best Selected £ 77 bis £ 78; Elektrolyt £ 76. 10 bis £ 77; Bleche für Indien £ 87.

Zinn. Die Preise sind im Laufe der Woche ebenfalls weiter zurück gegangen und der Markt schloss £ 184 Kasse und £ 184. 10 dreimonatlich.

Blei. Die Lage des Londoner Marktes wird am besten dadurch illustriert, dass als die Spekulation sich für Engagements für Septemberversand bis zum 12. decken musste, der Preis wieder auf £ 20. 15 anzog, weil unter demselben keinerlei Material zu beschaffen war.

Die Lage im Oktober wird auch nicht anders sein, auch für diesen Monat bestehen wieder grosse Baisseengagements, und das Material ist bereits so knapp, dass für die Zwecke des Konsums kaum die nötigsten Quantifäten beschafft werden können. Die neuesten Nachrichten von Mexiko sind wieder sehr beunruhigend.

Die letztwöchentliche Freitagsnotierung des «Public Ledger» wat 18.5 bis £ 20.5, wobei die höhere Notiz den Preis für prompte Lieferrung, die niedrigere Notiz denjenigen für «Forward-Lieferung» darstellt.

Zink, Das Geschäft war ruhig, die Preise haben keine Aenderung erfahren.

Aluminium £ 83 bis £ 85. Antimon £ 28 bis £ 29. Silber 28½, d

Aluminium £ 83 bis £ 85. Antimon £ 28 bis £ 29. Silber 281/8 d prompt, 281/16 d auf Lieferung.

Notierungen der hauptsächlichsten Metalle an der Londoner Börse In der Woche vom 5. bls 10. Oktober 1918

d	Kupter		Electro	Best Selected	elsogické monocrazi Zlan			ot 21		nelow.	Risen	Silber	
	100		~	~			2 monati.					Warrani sh.	in d
	negit	Kasse	3 mti.	netto	21/2 0/0	salata d	3 monati.	toterau	oug.	Division of	Spez	· ANTA	STATE A
	shog)						6. Okto	ober:	SUZ est	lint-seli-		uin gr	
i	00) I.	731/s	78	W. 1:05	- 211.3	1841/4	185	201/4	203/4	207/s	210/4	100 00	of the same of
	II.	733/s	781/4	771/4	1	1841/2	1851/4	20	$20^{3}/4$	207/8	213/4	53,10	281/8
1			73	25 Gare	rationa	1843/4	1851/2	20	203/4	207/8	213/4		
1		\$0,871	1 1	14,461		07,721	7. Okto	ber:	· ·	\$98,878		: 8	191
			723/4	5 00		1841/2	1851/4	20	203/4	207/8	213/4		
		731/8					1843/4						281/4
124		735/8					1851/2			203/4			
į	. (29,935	3	010,75		124,454	8. Okto	ber:		105,740		1.8	rer T
	T	731/2	793/8			1851/2	186	195/8	203/8	203/4	213/4		101
1		731/8	73	771/4	ACC DE	1861/2	187	193/4	201/2	207/8	213/4	53.11/2	281/8
-		727/6				1861/4	1863/4	193/4	201/2	201/8	213/4	1.60	161
r y					read to	ge purpa	9. Okto	hore	en Fra	Sant Y			
000		154,550				19,156	1.4	. (001/	007/	0.3/		101 /
î							1861/4						101
54							1861/4						
it.	ш.	723/8	72 /8			,	1861/4				2179	1 :0	
V	100			:37	ngister	7, p 2n	10. Okt	ober:	ros Eng				
	1.	717/8	717/8	-		1851/2	186	197/8	$20^{1/2}$	207/8	218/4	8:5	IRI
4	П.	71 13/18	7113/10	763/4	771/2	1851/2	186	201/4	203/4	207/8	213/4	52,6	281/s.
Ü		711/8			- 1	185	1851/2	201/8	$20^{3}/4$	207/8	213/4	7 11	101
				anfang			Börsescl						
								-					

Annoncen - Regie : HAASENSTEIN & VOGLER

(4876 Z)

Anzeigen Annonces

Régie des annonces HAASENSTEIN & VOGLER

Semesterbeginn

Mitte April and

Aniang Oktober.

Vorlesungs-verzeichnis durch

das Sekretariat.

Beste Bezugsquelle

für

Papiere u. Kartons

Rosenstiel & Co., Zürich

Staussacherplatz

Blatter Edelbert, ehelicher Sohn des Blatter Johann Georg, Dr. med. und der Anna Maria Knechtli, von Oberegg, geboren 1847, ist im Jahre 1887 ins Ausland verreist. Lebensnachrichten sied seit diesem Zeitpunkt nicht mehr zur Kenntnis gelangt.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Oberegg vom 8. Oktober 1913 und in Anwendung von Art. 35 ff. Z. G. B. wird hiermit der Vermisste selbst und ausser ihm jedermann, der Nachrichten über den Ahwesenden geben kann, aufgefordert, sich his zum 9. Oktober 1914 beim Präsidenten des Bezirksgerichtes Oberegg zu melden. (3817 G) (2667)

Oberegg, den 9. Oktober 1913.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Gaswerk Brig A.-G. in Brig

Einladung

zur

II. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Sonntag, den 26. Oktober 1913, nachmittags 4 Uhr, im Buffet de la gare in Brig

Traktanden:

1. Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 30. Juni 1913 nebst Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat nach vorhergegangener Berichterstattung der Kontrollstelle.

2. Beschlussfassung über die Verwendung des Rein-

gewinns.
3. Beschlussfassung über eine eventuelle Erhöhung des

Gaspreises. 4. Wahlen der Rechnungsrevisoren.

Eintrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Vorweisung des Nummernverzeichnisses der Aktien auf der Bank in Brig erhältlich.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung hefindet

sich von heute ab zur Einsichtnahme auf dem Gaswer bureau den Aktionären zur Verfügung. (4774Z) (2662,)

Brig, im Oktober 1913.

Der Verwaltungsrat.

Konstanzer Giesserei & Masch Rieter & Koller A.-G

Coupon Nr. 8 unserer Aktien wird ab 15. ct. (3800 G) (2658,) mit

=== Fr. 30 ≡

an den gewohnten Zahlstellen eingelöst.

Krenzlingen, den 14. Oktober 1913.

Die Direktion.



Subventioniert vom Bunde.

Unter Leitung des Kauim. Direktoriums

Städtische

Handel, Bank, Industrie, Handelslehramt, Verwaltung, Versicherung.



Gebrüder Weiss femationale Transporte Gebrüder We

Buchs, St. Margrethen, Romanshorn, Triest Wien, Bludenz, Feldkirch, Dornbirn, Lindau = Fachgemässe Verzollungen =

(601 G) Feste Transportübernahmen nach allen Richtungen (398,)

Rechnungsruf und Auskündung wegen öffentlichen Inventars

(Art. 582 Z. G. B.)

(Art. 582 Z. G. B.)

Ueber den Nachlass des am 9. Oktober 1913 verstorbenen Gustav Schmidt-Böhnlen, Spenglermeister, von Basel (Heumatstr. 17), ist das öffentliche Inventar verlangt worden. Es ergeht daher an sämtliche Gläubiger und Schuldner des Erblassers, einschliesslich der Bürgschaftsgläubiger, die Aufforderung, ihre Forderungen und Schulden spätestens bis 18. November 1913 unter Angabe der betreffenden Beweismittel schriftlich und spezifiziert beim unterzeichneten Erbschaftsamte anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die Folgen der Nichtanmeldung (gänzlicher oder beschränkter Verlust der Forderung nach 2. G. B. 590) ausdrücklich aufmerksam gemacht.

Basel, den 16. Oktober 1913.

Erbschaftsamt Basel-Stadt.

Handelsagentur in Serbien

Geschäftskundiger Kaufmann wünscht Vertretungen in Lebensmittel-, Textil- und Uhrenbranche etc. zu übernehmen. Offerten unter Chiffre Tc 7118 Q an Haasenstein & Vogler, Basel. (2668,)

automatisch schneidend, für Fr. 200 zu verkaufen.

Gefällige Offerten befördern unter R 4061 Lz Haasenstein & Vogler, Luzern. (2644,)

Leere Säcke

kaufen und verkaufen stets zu Tagespreisen. 13, Haemiker & Schneller Sackbandlung, Zürich III.

Wegen anderweitiger Unternehmung und Fernzug ist einem tüchtigen Ingenieur oder Techniker Gelegenheit geboten, ein seit Jahren bestehendes (2666;)

Patentanwalts-Bureau

unter günstigen Bedingungen zu übernehmen. Zur Ueber-nahme sind 3-5 Mille er-forderlich, eventuell bleibt jetziger Inhaber mitbeteiligt. Ern-tliche Reflektanten be-lieben sich sub Chiff. K 3807 G an Haasenstein & Vogler,

St. Gallen zu wenden.

Telegramm "Fides"

Telephon 102.87

Treuhand-Vereinigung

(Aktiengesellschaft)

Bahnhofstr. 69 — Zürich I

00000

Revisionen,

Treuband-Funktionen aller Art, Gutachten, Sanierungen. Pfandhalterschaften. Rekonstruktionen, Vermögensverwaltungen,

Buehhaltungsarbeiten.

Absolut unabhängiges Institut

Aufforderung

Die Aktiengesellschaft unter der Firma "Mechanische Ziegelei Reuchenette A.-Q." mit Sitz in Reuchenette hat sich infolge Uebertragung der Ziegelei an die Aktiengesellschaft "Seeländische Ziegelwerke A.-G." in Biel durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 18. April 1913 aufgelöst.

Die Gläubiger der aufgelösten Gesellschaft werden gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche an dieselbe bei dem bestellten Liquidator, Notar Eduard Rufer in Biel anzumelden. 2377.

Biel anzumelden.

Biel, den 15. September 1913.

Mechanische Ziegelel Reuchenette A.-G. in Llg.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire le 27 octobre 1913, à 2 heures de l'après-midi Hôtel-de-Ville, salle du Conseil communal, à Lutry

ORDRE DU JOUR:

1º Présentation du bilan et du compte des profits et pertes pour l'exercice 1912/13, ainsi que décharge du conseil d'administration après lecture du rapport des vérificateurs. (4773 Z) (2663.)
2º Election des vérificateurs.

Les actions peuvent être déposées dans la Banque Can-tonale Vaudoise et ses agences. Le récépissé servira de carte d'entrée.

Le bilan et le compte des profits et pertes se trouvent, des ce jour, à la disposition des actionnaires, au bureau de notre usine à gaz.

Le conseil d'administration.

Nouvelle Société du Gaz de Moudon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le 27 octobre 1913, à 6 heures de l'après-midi, à Moudon, Maison de Ville, salle du tribunal civil.

Ordre du jour:

- 10.1º Présentation du bilan et du compte de profits et pertes pour l'exercice écoulé et lecture du rapport des vérificateurs.
- 2º Décharge du conseil d'administration 3º Election des vérificateurs.

Les actions peuvent être déposées dans la Banque Can-

Les actions peuvent eure uepusces autonication de carte d'entrée.

Le récépissé servira de carte d'entrée.

Le bilan et le compte de profits et pertes se trouvent dès ce jour à la disposition des actionnaires au bureau de (4772 Z) (26641)

notre usine à gaz. (4772 Z) (26641) Le conseil d'administration.

Avis de versement

F Messieurs les actionnaires de la N. B. I., Société d'Exploitation du Nouveau Bec Intensif S. A. (Vertriebsgesell-schaft des neuen Intensiv-Brenners A.-G.), sont invités à verser le 4^{me} cinquième sur leurs actions, soit fr. 100 par titre, jusqu'au 18 novembre 1913, à la Banque Cantonale Zurichoise, à Zurich, ou à MM. Ch. Schmidhauser & Cie., à Lausane. Lausanne, 13 octobre 1913. (4778 Z) (2661 l) à Lausanne.

Le conseil d'administration.

BANK LIMITED.

Capital Souscrit. Frs. 663,128,882. Capital Versé, Frs. 106,100,621. Fonds de Réserve, Frs. 73,109,000.

SIÈCE: 71, LOMBARD STREET, LONDRES, E.C.

Dépôts et comptes courants - - (31 déc., 1912) Frs. 2,264,674,325.01 Espèces en mains, sur appel et à courte échéance ,, Frs. 605,782,888.28 Frs. 239,019,741.08 Frs. 275,780,559.72 Traites -The interpolate Portefeuille Avances et valeurs diverses - - - - ,, Frs. 1,269,264,231.29

CETTE BANQUE POSSÈDE PLUS DE 650 SUCCURSALES EN ANGLETERRE ET AU PAYS DE GALLES.

Bureau pour L'Etranger et les Colonies: 60, Lombard St., Londres, E.C.

AUXILIAIRE À PARIS: LLOYDS BANK (FRANCE) LIMITED, 26, Avenue de l'Opéra.

MM. les actionnaires sont convoqués en:

1° Assemblée générale ordinaire

pour le lundi, 10 novembre 1913, à 3 heures du jour à l'Hôtel-de-Ville, à Vevey

avec l'ORDRE DU JOUR suivant:

- 1º Reddition des comptes de l'exercice. 1° Requinion des comptes de l'exercice.
 2º Rapport du conseil d'administration.
 3º Rapport de MM. les contrôleurs.
 4º Nomination du conseil d'administration.
 5º Nomination des contrôleurs.
 6º Propositions individuelles.

2° Assemblée générale extraordinaire

les mêmes jour et lieu, à 31/2 heures :

avec l'ORDRE DU JOUR suivant:

1º Constatation de la souscription du capital actions privilégiées et de sa libération. 2º Modification des statuts.
3º Propositions individuelles.

Les cartes d'admission seront délivrées, sur présentation des titres, jusqu'au 10 novembre, à midi, par le Crédit du Léman, à Vevey.

ciété Suisse de Banque et

oixadova Capital: 25 millions de francs Me inor Siège social : LAUSANNE

S. A. Officina Le dividende de l'exercice 1912/1913 est payable dès le 13 octobre, à raison de

Fr. 12. 50 par action et Fr. 27,98819 par part de fondateur

contre remise du coupon Nº 4,

au Siège de la Société, à Lausanne, Avenue du Théâtre,
ou à sa Succursale de Genève, 21, Rue des Allemands,
ou à son Agence de Fribourg, 38, Place de la Gare,
ou à sa Succursale de Bruxelles, 51, Rue des Colonies; sur cette dernière

place, au cours du change à vue sur la Suisse.

(31874 L) (26701)

Le conseil d'administration.

Schweizerischer Bankverein

Basel – Zürich – St. Gallen – Genf – Lausanne – London

Zweigniederlassung: Biel

Agenturen: Aigle — Chiasso — Herisau — Rorschach

Aktienkapital: Fr. 82,000,000 od. atoy oldembla i Reserven: Fr. 26,750,000

Wir nehmen Gelder entgegen mit folgenden Zinsvergütungen:

4¹/₂ ⁰/₀ gegen unsere Obligationen, 2 u. 3 Jahre fest 4 0 clarof A 3.29JHH 1 00002 20000 20002 2000 20002 2000 5 Jahre fest

Die Obligationen lauten auf Namen oder Inhaber; sie sind nach Ablauf des festen Termins gegenseitig auf sechs Monate kündbar.

Basel, im Oktober 1913.

obered H JENT & Co. in Bord or Imprimerie H JENE & Co. & Borne

mander of stolle Annual Especial English Die Direktion.

SOCIÉTÉ de TRANSPORTS INTERNATIONAUX in GENF

Altmünste: ol (Elss), Marseille, Petit-Creix deutschfrau. Gr.), Pontarlier, Par's, Madrid, Algier, Oran. | Spezialität: Import- und Exporisammelverkehre Correspondants généranx de la Compagnie des Mess-geries Maritimes, à Marseille

Emprunt vaudois 3½% 1888

Amortissement de 1913

592 obligations

Le Département des Finances du canton de Vaud avise les porteurs de titres de cet emprunt que l'amortis-ement de 1918 a eu lleu par voie de rachat. Les numeros des titres rachetés et aunulés sout les suivants:

Nes 559, 560, 1201 à 1203, 1205 à 1216, 1218, 1220, 1223 à 1227, 1229 à 1286, 1288 à 1266, 1268 à 1273, 1275 à 1285, 1288, 1289, 1291, 1292, 1292, 1295 à 1296, 1298 à 1316, 1313 à 1323, 1326, 1326, 1328, 1329, 1331 à 1336, 1338 à 1389, 1371 à 1333, 1385 à 1893, 1395 à 1407, 1409 à 1421, 1428 à 1435, 1437 à 1465, 1467 à 1470, 1475 à 1503, 1506, 1506, 1508 à 1510, 1757 à 1761, 1763, 1765 à 1777, 1779 à 1792, 1794, 1795, 1797 à 1803, 1805 à 1809, 1811 à 1818, 3101 à 3116, 3289, 4248, 4401 à 4403, 5941 à 5944, 5946 à 5956, 6004 à 6006, 6241, 6242, 6387 à 6395, 6395, 6398, 6602 à 6605, 6607 à 6620, 6622 à 6644 à 6640, 7837 à 7849, 9401 à 9406, 9408, 9558 à 9562, 13105, 13106, 14131, 14908, 16329, 16756, 16757, 16760 à 16762, 17763, 17796, 17797, 17799, 17800, 17802, 17803, 18119 à 18142, 18162, 18165 à 18167, 18176 à 18179, 18685 à 18689, 18701, 18703, 18704, 1856, 18687, 19040, 19122, 19181, 19207, 19201, 19232, 19286, 19476, 20026 à 20032, 20034 à 20050, 20022 à 20057, 2035, 20657 à 20559, 20657 à 20563, 20614, 20615, 20617, 20618, 22467, 22469, 22471, 22472. 22471, 22472.

Les coupons désignés ci-après n'ont pas été présentés à l'encaissement

(5° 7 5°

') La fenille de coupons Nos 33 à 64 des 7 titres dont les nnméros sont en chiffres gras, n'a pas été retirée à ce jour.

Emprunt vaudois 3½% 1904

Amortissement de 1913

189 obligations

voie de rachat.

Les numéros des titres rachetés et annulés sont les suivants:

Nº 24007 à 24009, 24013 à 24015, 24031, 24211 à 24213, 24790
à 24795, 25187, 25188, 25228, 25224, 25510 à 25512, 25685, 25942,
26289, 26290, 26414, 26416 à 26421, 27009, 27096 à 27099, 27934
27988, 27940 à 27942, 28515 à 28520, 28561 à 28564, 29208 à 29214 à,
20138, 30423 à 30449, 30567 à 30569, 30834, 31320, 31458, 31459,
31471, 31473, 31474, 31645 à 31650, 31701, 31702, 31709 à 31716,
32178 à 32180, 32289 à 32307, 32385 à 32388, 32520, 33501 à 33504,
33878, 38879, 35208, 35204, 35361 à 35563, 36402, 36403, 36710,
37292 à 37294, 38645, 39116 à 39119, 39486 à 39495, 39497 à 39499,
39767, 40944, 40945.

Le Département des Finances du canton de Vand avise les porteurs itres de cet emprunt que l'amortissement de 1918 a eu lieu par

3653 à 3656, 8738. 2848 à 2350, 2352 à 2854, 3653 à 3656, 8738, 9611, 16648 2348 à 2350, 2352 à 2354, 3658 à 3656, 8738, 9611,

16648

1) Nos 38 au 1er mars 1907: 12 conpons Nos 2348 à 2350, 2352 à 2354, *2348 à 2350, 2352 à 2354, 3653 à 4656, 8738, 22764, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 3653 à 8656, 8738, 21765, 21767.

2348 à 2350, 2352 à 2354, 8653 à 3666, 8738, 2350, 2352 à 2354, 3653 à 3666, 8738, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 3653 à 3666, 8738, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 3653 à 3666, 8738, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 3653 à 3666, 8738, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 3653 à 3666, 8738, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 3653 à 3666, 8738, 2348 à 2350, 2352 à 2354, 3653 à 3666, 8738, 2348 à 2356, 8738, 2348 à 2356, 8738, 2356,

39 an 1er sept. 1907: 18

40 au 1er mars 1908: 11

41 au 1er sept. 1908: 11 42 an 1er mars 1909: 11

101 48 an 1er sept. 1909: 18

44 an 1er mars 1910: 13

45 an 1er sept. 1910: 14

46 an 1er mars 1911: 14 ,

47 an 1er sept. 1911: 13

48 an 1er mars 1912: 15 ,

49 au 1er sept. 1912: 99

8658 à 3656, 8788, 9611, 16648.

6 an 1er mars 1911: 14

7 an 1er sept. 1910: 14

8 an 1er mars 1911: 15

8 an 1er mars 1912: 15

9 au 1er sept. 1912: 99

9 au 1er sept. 1912: 99

10 3653 à 3656, 4852 à 2354, 3653 à 3656, 8788, 16648.

10 3653 à 3656, 5789, 16648.

10 3653 à 3656, 5789, 16648.

11 3653 à 3656, 5789, 16648.

12 354, 3653 à 3656, 8788, 16648.

12 354, 3653 à 3656, 8788, 16648.

13 4553 à 3656, 4858 à 2350, 2352 à 2354, 3653 à 3656, 8788, 16648.

14 3653 à 3656, 4850, 2352 à 2354, 3653 à 3656, 8788, 16648.

15 534, 3653 à 3656, 8788, 16648.

17 12 348 à 2350, 2352 à 2354, 3653 à 3656 à 4862, 4412, 8738, 15156, 5158, 5159, 51648, 19949 à 19951, 19983 à 19966, 20224, 20226 à 20238, 20250, 20251, 20253 à 20258, 202570, 21011 à 21017, 21018, 21021, 21023, 21025, 21026, 21028 à 21030, 21041 à 21048, 21051, 21051 à 21051, 21051 à 21053, 21055 à 21061, 21438, 23335, 23563.

La fenille de coupons New 38 à 64 des 7 titres dont les numéros.

voie de rachat.

Emprunt vaudois 4° 1907

Amortissement de 1913

186 obligations

L'amortissement de cet emprunt, pour 1913, a été effectué comme suit :
46 obligations ont été rachetées.
140 obligations ont été désiguées au remboursement par tirage au sort effectué. le 29 avril 1913.

La liste des numéros des 183 titres a été publiée dans la Feuille officielle suisse du Commerce dès le 8 mai 1913 et dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud dès le 3 mai 1913.

Le titre No 44803 de l'amortissement de 1910, sorti an tirage, n'a pas encore été présent pour le remboursement.

Les coupons ci-après désignés n'out pas encore été présentés à

Les coupons ci-apres uesignts hour presents au 1er août 1911: 4 coupons No 42219,
8 au 1er août 1911: 4 coupons No 44341, 44343, 49592, 52014,
9 au 1er fevirer 1919: 3 coupons No 52014, 59032, 59774.
10 au 1er août 1912: 21 cunpons No 42224, 48897, 49671, 51504,
51505, 52014, 52086, 52281 a
52284, 56389, 59132, 61216 a
(31865 L) (2652,)
61424, 61425.

Lausanne, le 24 septembre 1913.

Département des Finances.

Ia. Kapitalanlage

Altbekanntes, bedeutendes und gut fundiertes deutschschweizerisches Fabrik-Etablissement, mit ausgedehntem Kundenkteis, regelmässig gehenden und gut rentierenden Artikeln würde behufs Betriebs-

stillen Teilhaber mit 100 bis 150,000 Fr.

zu vorzüglichen Bedingungen aufnehmen.

Seriose Selbstreflektanten belieben unter genauer dressenangabe Anfragen zu richten unter Chiffre 360 H. A. B. Annoncenexpedition Haasenstein & 2660 H. A. Vogler in Bern. (2660.)

Convocazione d'assemblea

I Signori azionisti della

(6854 0) (2659.)

S. A. Officina Gas, Mendrisio

sono convocati in assemblea straordinaria per il giorno 26 ottobre 1913, alle oro 9.30 ani., nella Sala del Consiglio Comunale di Mendrisio, gentilmente concessa, per le seguenti trattande:

1º Nomina di due membri del cousiglio di amministrazione

La giustificazione della qualità di azionisti per intervenire all' as-sembles, dovrà farsi mediante produzione delle azioni o certificati di deposito delle stesse presso un istituto di credito del cantone.

Mendrisie, 13 ottobre 1913. Per il consiglio di amministrazione della S. A. Officina Gas, Mendristo, Il presidente: Rinaldo Borella. Il cons.-segretario: Battista Rusca

Schweizerisch – Amerikanische – Stickerei – Industrie – Gesellschaft Swiss American Embroidery Company Société Suisse-Américaine pour l'Industrie de la Broderie

Glarus

Laut Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 11. Oktober a. c. wird der Coupon Nr. 2 unserer Vorzugsaktien mit (Z. G. 2296) 2653 Fr. 30

eingelöst und kann die Dividende ab 15. Oktober a. c. erhoben werden bei der

Stickerei Feldmühle vorm. Loeb, Schoenfeld & Co., Rorschach, Loeb & Schoenfeld Co., 451 & 453 Broadway, New-York, Schweiz. Kreditanstalt, Zürich, St. Gallen, Basel, Genf, Glarus, Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich, Glarner Kantonalbank, Glarus.

Glarus, den 11. Oktober 1913.

Der Verwaltungsrat.

PINCES: A plomber, à perforer et à contrôler les billets.

TIMDIES: Numéroteurs, timbres à dates et à raison, sceaux, cachets poinçons pour marquer l'acier, ie bois, le cuir, etc.

Affiches: Plaques indicatrices prues, hydrantes, vannes, voies ferrées. Numéros de maison. Plaques pour raisons, défense, etc.

Presses: A dater les billets, à perforer, à timbres-sec et à poin-conner. Plombs. (822 Z) (349.)

H. Isler Söhne, Winterthur Ateliers de Mécanique et de Gravare

W.S.BARSTOW & CO BERATHUNGS - UND

BAU - INCENIEURE

befassen sich mit der Finan-clerung und Leitung von Electrischen Buhnen und Belevchtungs Gesell-schaften, etc. 50 Pine Street New York

Zwecks notwendig gewor-

Vergrösserung

einer s. Jahren bestehenden, gutgehenden Fabrik der Lebensmittelbranche wird ein tüchtiger

aktiver Kaufmann

mit einer successiven Ein-lage von Fr. 58—109,000 gesucht. Risiko ausgeschl. Augeboto unter Chiffre Z N 21882 an Annoncen-capedition Rudolf Mosse, Zürlch. (Ză 16026) (2654,)



Ein Typen-Verviel-fältigungsapparat 2609.

"Lettertype"

vollständig neu, aus einer Liquidation übernommen, sehr preis-wert zu verkaufen. Pr. 500 statt Fr 850. Offerten sub Chiffre S 4638 Z an Haasen-stein & Vogler, Zürich.

Junger, tüchtiger Kaufmann und Reisender sucht sich mit

Fr. 30,000-80,000 an gutem Geschäft oder Fabrik zu beteiligen

Branche gleichgültig. (2587.) Nur Selbstreflektanten belieben sich unter Chiffre T 7736 Y an Haasenstein & Vogler, Bern, zu wenden — Diskretion ist gegeuseitig Ehrensache

Ordnen und Nachtragen von

Ruchhaltungen

Aufstellen von Bilanzen und Austeilen von Blianzen und Inventaren, Abgabe von Gut-achten, Einrichten von Buch-haltungen mit Geheimbuch, Uebernahme von Revisionen, Erteilen von Buchkaitung skursen auf brieflichem Wegs, Abgabe von zuverlässigem Aushilfs-personal. (6733 Q) (2512.)

Fritz Mudoery, Bücherexperte (Nitgl. d. Trenhand-Verbandes schweiz, Bückerrerisorea) Falknerstr. 7, #Bannes 8, Telephon 5161.

Verstärkungs-

Maschine

(zum locken und mit Papierstreisen verstärken der Briese und Kopien) neu,

ganz billig zu verkaufen.

Gefl. Offerten befördern sub 8 4062 Lz Haasenstein & Vogler, Luzern.

Amerik. Buchführung lehrt gründt, erst Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bucherexp., Zärich. B 15

13 ('') au 1er mars 1911: 1 n 33225. 14 (''') au 1er septembre 1911: 24 25683, 30174, 32652, 35813, 36784 à 36803 1912: 31

an ler mara 16 an 1er septembre 1912: 24

3767, 4094, 40945.

Les coupons ci-après désignés n'ont pas encore été présentés à l'encaissement:

N° 6 au les septembre 1907: 1 coupon N° 33184
9 au les mars 1909: 1 24980
12 ('') an les septembre 1910: 10 24986 à 24998, 28066, 28067, 280 24980 24996 à 24998, 28066, 28067, 80197, 34617 à 34620.

34088 à 34097, 35313, 36784 à 36803. 25010, 80549, 35818, 35405, 36784 à 36803.

Buchdruckerei II JENT & Co. in Bern - Imprimerie II. JENT & Co., à Berne